

Ortsbeirat Naunstadt - Ortsvorsteher Wolfgang Faulhaber -  
Am Zellbaum 2  
61279 Grävenwiesbach



An den  
Bürgermeister Roland Seel und den  
Gemeindevorstand der Gemeinde Grävenwiesbach und die  
Fraktionsvorsitzenden und den  
Vorsitzenden der Gemeindevertretung der Gemeinde Grävenwiesbach Winfried Book und die  
Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter der Gemeinde Grävenwiesbach  
- CC: Mitglieder des Ortsbeirats Naunstadt -

Bahnhofsweg 2 a  
61279 Grävenwiesbach

Grävenwiesbach, den 30.08.2018

**Anliegen Naunstädter Bürger**  
Bebauung des Sportplatzes Naunstadt

Sehr geehrter Damen und Herren,

seit der Veröffentlichung des Haushaltsentwurfs 2018 steht eine Bebauung des Sportplatzes Naunstadt im Raum. Dieser Vorschlag stößt bei einem großen Teil der **Bevölkerung Naunstadts** auf **Unverständnis und Ablehnung**.

In der letzten Ortsbeiratssitzung vom 29.08.2018 hat sich der **Ortsbeirat einstimmig gegen eine Bebauung des Naunstädter Sportplatzes** ausgesprochen. In der gut besuchten Sitzung fand dieser Beschluss breite Zustimmung.

**Wir möchten betonen**, dass in Naunstadt grundsätzlich **Bedarf an Baugrund besteht**.

Innerhalb der Bebauungslinie:

- Krautfeld = **oberhalb des Friedhofes** in Richtung Bahnhof – Bauleitplan wurde bereits 2004 beschlossen)
- ggfs Oberste Eiche = oberhalb des Sportplatzes (gehört einem Besitzer und wird zurzeit für Pferde und Bienen genutzt)
- sogar ergänzend der Bereich „Feldwiese“, der an die beiden anderen Bereiche anknüpft

könnte man mehrere Grundstücke erschließen und müsste nicht wegen 2 Grundstücken einen bestehenden Mittelpunkt für Sport und Freizeit aufgeben.

**Jeder Ortsteil** hat einen **eigenen Sportplatz**. Der Naunstädter Sportverein (SOMA Naunstadt) wurde zwar 2006 nach 30 Jahren aufgelöst, das heißt aber nicht, dass kein Bedarf mehr besteht.

Die aktuelle **Nutzung ist vielfältig**: durch Jugendfeuerwehren, durch Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die die frei verfügbare und kostenlose Nutzung eines solchen Platzes zu schätzen wissen.

Für Naunstadt steht außer dem aktuellen Sportplatz **kein Festplatz** zur Verfügung. (Zurzeit findet das Lindenfest auf der Straße statt. Aber jedes Jahr muss ein Antrag auf Sperrung der Landesstraße gestellt und genehmigt werden.)

Alternativen für einen neuen ebenen Festplatz sind nicht leicht zu befestigen und nutzbar zu machen. (Eine Wiese oder ein Bolzplatz ist nicht mit einem Sportplatz zu vergleichen.)

**Der Ortsbeirat und auch eine Bürgerinitiative haben sich gegen die Bebauung des Platzes ausgesprochen.**

Man sollte bedenken, dass auch für die kommenden Generationen ein solcher Platz benötigt wird um der Jugend in Naunstadt und Umgebung einen Anlaufstelle für Freizeitbeschäftigung zu erhalten.

Gerne könnte auch ein klärendes Gespräch mit vielen Naunstädter Bürgerinnen und Bürgern stattfinden,

mit freundlichen Grüßen

für den Ortsbeirat Naunstadt

Wolfgang Faulhaber, Ortsvorsteher



**Zur Geschichte und Nutzung des Platzes:**

Nutzung der Naunstädter Dorfschule für den Sportunterricht

Dreschplatz für die Landwirte

Reitplatz des Reitvereins Naunstadt

Festplatz für Vereine: Feuerwehr, Gesangverein, Reitverein....

In den Jahren 1975/76 haben die Fußballer der SOMA Naunstadt, die mangels eines eigenen Platzes vorher in Grävenwiesbach spielen mussten, in Eigeninitiative und mit Unterstützung der Gemeinde den heutigen Sportplatz als Fußballplatz hergerichtet und 30 Jahre lang genutzt. (Deshalb sollte der Platz in dieser ebenen Form unbedingt erhalten bleiben.)

Zeitweise Nutzung durch weitere Fußballvereine der Großgemeinde (Grävenwiesbach, Hundstadt)

Nutzung der Jugendfeuerwehren Naunstadt und Laubach

Freie und kostenlose Nutzung für Jedermann (überwiegend durch die jugendliche Bevölkerung und u. a. durch die begleiteten jugendlichen Flüchtlinge aus Naunstadt und Grävenwiesbach)

Festplatz Naunstadt – Bild von 1981

